Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 34 (1918)

Heft: 11

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

8724

Verband Schweiz. Dachpappen-Fabrikanten E. G.

Verkaufs- und Beratungsstelle: ZURICH Peterhof :: Bahnhofstrasse 30

Telegramme: DACHPAPPVERBAND ZÜRICH - Telephon-Nummer 3636

Lieferung von:

Asphaltdachpappen, Holzzement, Klebemassen, Filzkarton

können mit einander vermischt werden, sie können auch Räucherbeizen und andern zugesetzt werden. Die Artiswasserbeizen werden in heißem Wasser gelöst und nach beliebigem Farbenton stärker oder schwächer angesetzt. Helles Gelblich grau: 5 gr Nigrosin T, wasserlöslich, in 1 Liter heißem Wasser gelöst. Taubengrau: 15 gr Nigrosin W, 4 gr Indulin W, 1 gr Indolblau und 1 Liter heißes Wasser. Mittleres Vlaugrau: 10 gr Nigrosin W, wasserlöslich, 2 gr Reinblau. Erünliches Gelb: 10 gr Neugelb, wasserlöslich, in 1 Liter heißes Wasser. Zitronenholz-Imitation: 2,5 gr Neugelb, 3 gr Neuorange, 0,5 gr Nigrosin W, wasserlöslich. Drange: 20 gr Neuorange, wasserlöslich, in 1 Liter heißes Wasser. Dunkelgrau: 48 gr Nigrosin W, wasserlöslich, 1,5 gr Indoblaugrün in 1 Liter heißes Wasser.

Füllanlage für gelöstes Uzetylen. Ein bestanntes Großwerk der Azetylengas-Industrie hat laut "Frankf. Ztg." im Anschluß an sein Azetylengaswerk eine Anlage errichtet, die täglich 600 ms Gas in ges löstes Azethlen umwandeln kann. Wie Pabst in der "Zeitschrift des Bayerischen Revisionsvereins" mit-teilt, besteht die Anlage aus dem Kraftraum, dem Kompressoraum und dem Absüllraum. Zwei stehende, dreistufige Kompressoren, die ebenso wie die Dynamomaschine, die Pumpen und sonstigen Hilfsmaschinen von einem Benginmotor angetrieben werden, saugen das Azethlengas unmittelbar aus der Leitung vom Gaswerk an; die angesaugte Gasmenge wird durch zwei Gas-messer bestimmt, die vor den Kompressoren in die Lei-tung eingebaut sind. Nach der Verdicktung strömt das Gas durch zwei Del= und Wasserabscheider, sowie durch zwei Gasreiniger und gelangt dann in den Abfüllraum, in dem drei mit Manometer versehene Rampen zum gleichzeitigen Anschluß von 120 kleineren und 40 größeren Stahlflaschen aufgestellt sind. Ferner befindet sich hier das Auffüllgesäß für die Lösungsflüssigkeit (Azeton). Die zumeist verwendeten Flaschen haben 40 bezw. 5 Liter Nutinhalt; lettere sind für die Beleuchtung von Kraft-wagen bestimmt. Die Stahlslaschen sind mit einer schwammartigen Masse gefüllt, die etwa 75 Prozent Hohlraum enthalten und so haltbar sein soll, daß sie ebenso lange benutbar bleiben wie die Flasche selbst. Das Azeton, mit dem diese Masse gesättigt wird, soll mindestens 90prozentig sein, zwischen 56 und 58° sieden und weder Wasser noch sonstige höhersiedende Bestand-teile enthaltend, da durch Ansammeln dieser Verunreinig-ungen in den Flaschen die Lösungsfähigkeit vermindert

wird. Das auf den Flaschen eingeschlagene Leergewicht

zerfällt in das Gewicht der Flasche selbst einschließlich des Absperrventils, in das der schwammartigen Masse Absperrventils, in das der schwammartigen Masse subserventils. Das "Azetongewicht" der von Gas entleerten Flasche muß durch Nachsüllen von Azeton stets auf gleicher Höhe gehalten werden; jeder Flasche werden etwa ³/₇ ihres Gesantinhalts an Azeton zugesührt. Die 5 Literslasche enthält folglich rund ² Liter Azeton und nimmt, da die Lösungsfähigkeit des Azetons für Azethlen etwa das 25sache seignen Bolumens und der in Deutschland zugelassene Füllbruck 15 Atmosphären beträgt, 750 Liter Azethlen auf. Die 40 Liter-Flaschen sassen, 750 Liter Azethlen unf. Die 40 Liter-Flaschen sassen beiebt in der schwammartigen Massen noch ein freier Raum für eine nachträgliche Ausdehnung des Gases infolge Temperatur-Erhöhung übrig. Da die Lösungssähigkeit des Azetons von der Temperatur abhängig ist, muß die Temperatur des Füllraumesssets in Betracht gezogen werden. Die Füllraumesstets in Betracht gezogen werden geitraum, da die Bähalb den Flaschen kleiner Gasmengen, aber längere Zeit hins durch Liter den Rageton wird aus den Flaschen mitgerissen.

Literatur.

Die Süfzfutterbereitung, ein hervorragendes Mittel zur Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion, von Dr. J. Wirz, Lehrer am landwirtschaftlichen Institut des Kantons Freiburg. 41 Seiten, gr. 8° Format, mit 9 Taseln Abbildungen. Verlag: Art. Institut Orell Füßli in Zürich. Preis: Fr. 2.50.

In mehreren Kapiteln finden die Interessenten Aufschluß über die Geschichte und die Herstellung von Süßsutter, den Bau von Behältern, die Bor- und Nachteile des Versahrens zo Behälter, die nicht einen luftdichten Abschluß des Futters ermöglichen, erfüllen ihren Zwecknicht und sind auf jeden Fall zu teuer. Aus diesem Grunde sollte auch kein Behälter zum Bau vergeben werden, ohne daß für die zweckmäßige Ausstühung hinzeichend Garantie geboten wird. Die Garantie sollte sich auf wenigstens sünf Jahre erstrecken. Ueber die süßsutterbehälter in Betracht kommenden Preise vientiert u. a. auch ein in der Schrift wiedergegebenes Gutachten des landwirtschaftlichen Bauamtes in Brugg.

Die gründliche, durchwegs fachlich gehaltene und

Gutachter

im Gebiefe des allgemeinen Maschinenbaues und speziell über Werkzeugmaschinen besorgf:

W. WOLF, Ingenieur, ZÜRICH Brandschenkesfrasse No. 7

Schafzungen

2123

vornehm ausgestattete Schrift bildet ein neues, wertvolles Glied in der Kette derjenigen Arbeiten, die sich die Förderung unserer nationalen Produktion zur Aufgabe machen.

Blik-Fahrplan. Infolge der Taxen-Erhöhung, welhe die Schweizerischen Bundesbahnen mit dem 1. Juni eintreten ließen, hat der Verlag Orell Füßli abermals einen Neudruck des bekannten "Blip-Fahrplans" veranstaltet, der die neuen Preise bringt, welche im alpha-betischen Stationsverzeichnis für jede Station der S.B.B. ausgerechnet zu finden find. Außerdem enthält die neue Ausgabe auch die Fahrzeiten der Güterzüge, welche vom 21. Mai ab Personenwagen mitführen. Diese neue 43. Ausgabe des Blitz-Fahrplanes ist zum Preise von 70 Cts. zu haben.

Um häuslichen Herd. Diese von der Pestalozzi= gesellschaft in Zürich herausgegebene, von Abolf Bögt= lin redigierte illustrierte Monatsschrift ift die billigste der Schweiz und follte in feiner Familie fehlen. Maiheft ist auf einen heitern Ton gestimmt und bringt unter anderm eine anziehende, ja ergötliche Novelle aus dem alten frommsteisen Zürich von Max Fehr, ansichaulich geschriebene, mit Bildern versehene Reiseschilderungen aus dem Wallis von Pfarrer W. Thospitalischen Beiter mann, ein witiges Gedicht "Ergufi" und in bester Laune und mit trefslichen Anspielungen gespickte Betrachtungen über den Wit von Prof. D. Haggen = macher; daneben "Nütliche Hausmissenschaft" und Anscher; daneben "Nütliche Hausmissenschaft" und Bücherschau. Die gediegene Schrift hat sich in den 21 Jahren ihres Bestehens einen ansehnlichen Lesertreis gesichert, verdient aber weit mehr gelesen zu werden. Preis jährlich Fr. 2.80. Man abonniert bei der Post ober beim Bureau der Peftalozzi - Gesellschaft Zürich, Rüdenplat 1, Zürich.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Berfanst, Tausch: und Arbeitsgesuche werden unter diese Anbrik nicht ausgenommen; derartige Anzeigen gesören in den Inserenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken sus Jusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse prägestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wir sind gesötigt, wegen Erhöhung der Postgebühren diese Tagen einzusühren. nicht ausgenmung werden nicht aufgenommen werden.

502. Wer liefert Gattersägeblätter, mm 1160×130×1,4 bis ferner mm 1450×160×1,8, Kreisfägeblätter mm 500 und 600, Blockbandfägeblätter mm 60, 120 und 150? Offerten unter

600, Blockbandfägeblätter mm 60, 120 und 150? Offerten unter Chiffre 502 an die Exped.

503. Wer liefert eine gebrauchte, mittlere Steinbrechmasschine? Offerten an Alois Spicher, Eisens und Maschinenhandslung, leberstorf (Freiburg).

504. Wer hätte zwei gut erhaltene, eiserne Rolladen, 2,60 bis 3 m breit und 2,50—3 m lang, oder entsprechende Türen absugeben? Offerten unter Chiffre 504 an die Exped.

505. Wer liefert eine fleine Handstanze für Schneiden und Lochen von Bandeisen 1½/35 mm, neu oder gebraucht? Offerten unter Chiffre 505 an die Exped.

unter Chiffre 505 an die Exped.

506. Wer hätte eine Sproßenstanze, neu ober gebraucht, abzugeben? Offerten an E. Enz, Zimmermeister, Flurlingen

507. Wer liefert das fluffige Foliermittel Petre Fact, wie viel Kilogramm braucht es unter Zementverput auf Betommauer gestrichen per m. ? Offerten mit Preisen an Gottfr. Kyburg, Baugeschäft, Ober-Entfelden (Nargau).

508. Wer besitzt in der Schweiz die Modelle für die Hoch-

bruckturbinen System Schälchlin und innert welcher Frift tonnen Abguffe geliefert werden? Offerten unter Chiffre 508 an die Expd.

509. Wer hätte Zubehörde für Baumelerzwingen (nur Eisenteile), sowie ca. 15 m Lederriemen, 10—12 cm breit, abzus geben? Offerten an Rub. Häufermann, Schreinerei, Seengen

(Nargau). 510. Wer hat gebrauchte aber gut erhaltene Metalls und Gewindebohrer, Schmirgelscheiben und Kugellager abzugeben? Offerten mit Preiss u. Quantumsangabe erbeten an Postfach 5218,

511 a. Wer liefert Schrauben in Bohrfutter? b Wer hätte eine leichte Kehlmaschine, gebraucht oder neu, billig abzugeben? Offerten an Wagnerei Ramseier, Worblausen (Bern).

Kanderner Feuerfeste Steine u. Erde

Tonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz.)

VULKAN-ZEMENT

hochfeuerfest, ca. 1600—1800° (Segerkegel 32—35).

Glasierte Wand-Platten Spaltviertel und Backsteine

KOCH & CIE E. Baumberger & Koch

Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage 443. Hobelmaschinen liefern Fischer & Suffert, Maschinen und Werfzeuge fur die Folzindustrie, Basel.

Auf Frage **447**. Runde Messerwellen mit Lagern liefern Fischer & Süffert, Maschinen und Wertzeuge für die Holzindustrie, Basel.

Auf Frage **462.** Sägegatter aller Art liefern Fischer & Süffert, Maschinen und Wertzeuge für die Holzindustrie, Basel.

Auf Frage 467. Spaltgatter modernster Konstruktion liesern Fischer & Süffert, Maschinen und Wertzeuge für die Holzindu-

ftrie, Basel.
Auf Frage 472. Die Maschinenfabrik vorm. Holzscheiter & Heggi in Zürich 3 kann Ihnen den Ledertreibriemen vorteilhaft

Auf Frage 474. Rollinaterial hat abzugeben die Rollmaterial und Baumaschinen A.S. "Aubag", Zürich 1, Seidengasse. 16. Auf Frage 483. Die A.S. Landquarter Maschinensabrit in Olten liefert Schaltungen für Einsachgänge. Auf Frage 486. Pendelfräsen, Spezialität transportable, liefert vorteilhalt: Maschinensabrit Georg Willy, Chur.

Auf Frage 486. Die A.S. Landquarter Maschinenfabrit in Olten liefert sehr leiftungsfähige Benbelfrasen.

Auf Frage 492. Wir konnen Ihnen gewünschte Zementröhrenmodelle fofort ab Lager liefern: Robert Aebi & Gie, Berd-

mühleplatz 2, Zürich 1. Auf Frage **492**. Zementröhrenmodelle haben sofort abzusgeben die Rollmaterial u. Baumaschinen A.-G. "Rubag", Zürich 1, Seidengaffe 16.

Auf Frage 495. Bandfägen von 10-30 mm liefert F. Bender, Oberdorfstraße 10, Zürich 1.